

Ringen Württembergische Landesliga:

SV Dürbheim – TSV Ehningen II 31 : 8

Vor 220 begeisterten Zuschauern kam das junge Team des Landesliga-Aufsteigers SV Dürbheim zu einem 31:8 Heimsieg gegen den TSV Ehningen II. Allerdings waren die Schönbuch-Ringer nicht so schlecht, wie das Ergebnis vermuten lässt. Doch gelang den SVD-Athleten einfach alles und sie überzeugten einmal mehr durch ihre hervorragende konditionelle Verfassung. Nach der kampflösen Vier von Andreas Dreher (55 kg) ließ Schwergewichtler Manuel Mattes gleich den ersten Paukenschlag folgen. Gegen den gewiss nicht schlechten Wolfgang Kötzle gab er zwar die erste Runde ab, dominierte aber die weiteren und feierte einen deutlichen Punktsieg. Pascal Mattes (60 kg) lieferte Oliver Albrecht einen Kampf auf Biegen und Brechen, doch entpuppte sich der Ehninger als etwas cleverer und siegte knapp nach Punkten. Dirk Kupferschmid (96 kg F) ließ im ungeliebten freien Stil zunächst Ehningens Routinier Volker Sander gewähren. In der zweiten Runde fing er einen forschen Angriff ab und kam zum Schulterrieg. Seine derzeit bestechende Form bestätigte Mathias Zepf (66 kg F). Gegen Max Landenberger bestimmte er vom Anpfiff weg das Geschehen und kam noch in der ersten Runde zum Schulterrieg. Eine gewohnt souveräne Leistung bot David Stumpe (84 kg G). Gegen den unbequemen Stefan Sailer beherrschte er jede Runde und kam in der dritten Runde nach einem sehenswerten Ausheber sogar noch zum Schulterrieg. Dominik Mattes (66 kg G) geriet gegen den schnellen Fabian Walser zunächst in Rückstand. Er ließ sich davon jedoch nicht beirren und wartete bewusst auf seine Chance. Er fing im Anschluss einen Schleuderversuch ab und schulterte den völlig verdutzten Ehninger. Teuer verkaufte sich Martin Brugger (84 kg F). Gegen Ismail Sariboga kämpfte er, kam selber zu Punkten und stand kurz vor einem Rundengewinn. Doch wurde ihm dieser durch eine unglückliche Wertung verwehrt und er unterlag über drei Runden. Souverän rang einmal mehr Weltengewichtler Michael Dreher. Er ließ Marc Zöphel nie zur Entfaltung kommen und legte ihn nach deutlicher Punktführung noch auf beide Schultern. Im letzten Kampf setzte Maximilian Stumpe (74 kg G) einen glorreichen Schlusspunkt. Er punktete Panagiotis Macris überlegen aus und ließ die Dürbheimer Turnhalle nochmals Beben. Kampfleiter Frank Schneider (AB Schramberg) zeigte insgesamt eine gute Leistung.

Der Kampfverlauf (Dürbheim erstgenannt):

55 kg (F): Andreas Dreher wird für Dürbheim kampflös Sieger.
Stand: 4:0

120 kg (G): Manuel Mattes – Wolfgang Kötzle 3:1 (Punktsieg mit 0:4/1:1/2:0/5:0).
Stand: 7:1

60 kg (G): Pascal Mattes – Oliver Albrecht 0:3 (Punktniederlage mit 0:1/0:1/1:3).
Stand: 7:4

96 kg (F): Dirk Kupferschmid – Volker Sander 4:0 (Schulterrieg in Runde zwei durch Abfangen beim Stand von 2:2/4:0).
Stand: 11:4

66 kg (F): Mathias Zepf – Max Landenberger 4:0 (Schulterrieg in Runde eins beim Stand von 6:0).
Stand: 15:4

84 kg (G): David Stumpe – Stefan Sailer 4:0 (Schultersieg in Runde drei durch Ausheber
beim Stand von 3:0/3:0/6:0).
Stand: 19:4

66 kg (G): Dominik Mattes – Fabian Walser 4:0 (Schultersieg in Runde eins durch Abfangen
beim Stand von 3:3).
Stand: 23:4

84 kg (F): Martin Brugger – Ismail Sariboga 0:4 (Überlegenheitsniederlage mit 2:6/3:6/1:5).
Stand: 23:8

74 kg (F): Michael Dreher – Marc Zöphel 4:0 (Schultersieg in Runde drei durch Hüftschwung
beim Stand von 7:0/7:0/4:0).
Stand: 27:8

74 kg (G): Maximilian Stumpe – Panagiotis Macris 4:0 (Überlegenheitssieg mit 7:1/6:0/9:2).

Endstand: 31 : 8

Patrick Kupferschmid (pk)